

Orlinsky, David *

Enzykloplädisch gebildeter Psychotherapieforscher

Schulbesuch und dann Studium der Psychologie an der renommierten University of Chicago (1953-1962), der er bis heute treu blieb. Als junger klinischer Psychologe erarbeitete er mit Ken ‡ Howard sein erstes Buch zu den subjektiven phänomenalen Aspekten therapeutischer Prozesse (1975) und dieses Thema wurde sein und ihr gemeinsames Feld. Zusammen initiierten sie die Gründung der Society for Psychotherapy Research, die seine intellektuelle und emotionale Heimat bleiben sollte. In dem in größeren Abständen von einigen Jahren erscheinenden "Handbook of Psychotherapy and Behavior Change" (hrsg. von AE Bergin & SL Garfield) war er vor allem für die systematische Aufbereitung der Datenlage zu "Process and Outcome" verantwortlich (1978; 1986), zuletzt zusammen mit Klaus Grawe in der 4. Auflage (Orlinsky, Grawe & Parks, 1994). Die Formulierung eines "Generic Model of Psychotherapy" war eines der wesentlichen, das Forschungsfeld nachhaltig beeinflussenden Ergebnisse (1987). Die Mitwirkung in dem von Ken Howard geleiteten Chicago Northwestern Therapieprojekt führte zu wichtigen Beiträgen zum Dosis-Konzept und zu der Entwicklung von praktisch nutzbarer Entwicklung von Evaluationsprogrammen (1994a).

Seit 1989 leitet er ein international operierendes Konsortium von Therapieforschern, das Collaborative Research Network, das sich vor allem um die weltweit einmalige systematische Erfassung von Therapeutenmerkmalen unter professionstheoretischen Gesichtspunkten verdient gemacht hat. In 23 Sprachen wurden persönliche und strukturelle Merkmale von Psychotherapeuten erfasst und in einer Vielzahl von einschlägigen Publikationen aufbereitet (Orlinsky & Howard, 1994). In der deutschsprachigen Forschung wurde dieses Programm durch die sog. Lindau-Studie bekannt, die auch wichtige Beiträge zur Therapiezieldiskussion liefern konnte (1994b).

Cierpka M, Orlinsky D, Kächele H, Buchheim P (1997) Studien über Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten. Wer sind wir? Wo arbeiten wir? Wie helfen wir? *Psychotherapeut* 42: 269-281

Orlinsky, D., Ronnestad H, Kächele H et al. (2005) A study of therapeutic work and professional growth. Chapter 6 - An overview of the psychotherapist samples. In D. Orlinsky and M. H. Ronnestad (Eds) *How psychotherapists develop: A study of therapeutic work and professional growth.. Washington, American Psychological Association. pp. 160-201*

Horst Kächele